

Kunstanstalt Stengel & Co., G. m. b. H., Dresden.

In unserem Verlage erschien soeben in eigenartigster und vornehmster Ausstattung:

CAIRO

Bilder und Studien von Hans Rudolf Schulze; Text von Paul Lindenberg.

9 farbige Vollbild-Tafeln, von denen jede einzelne einen hervorragenden Wandschmuck bildet, 17 farbige und schwarze Abbildungen im Text, letzterer aus der Feder des bekannten Paul Lindenberg, stempeln das Werk zu einem selten harmonischen.

Gross-Folio in hochkünstlerischem Original-Einband M. 30.— ord.

Bezugsbedingungen: à cond. mit 25%, bar 33 1/3%.

Vorliegendes Werk ist die künstlerisch hervorragendste Publikation, die seit den Tagen des Erscheinens von Ebers — Ägypten — auf den Kunstmarkt gelangte; ein Werk, wie es für den Weihnachtstisch eines jeden Ägypten-Fahrers nicht passender gedacht werden kann.

Künstler und Schriftsteller, beide sich eines klangvollen Namens erfreuend, haben sich hier geeint, um eine glänzende künstlerisch-literarische Leistung zu schaffen, die auch in buchtechnischer Beziehung, was farbige Reproduktion der Originale, Druck, Ausstattung, Einband anbelangt, als musterhaft gelten darf. Dies „Cairo“ dürfte das hervorragendste Prachtwerk sein, das seit langem auf dem deutschen Büchermarkt erschienen.

Professor Ludwig Pietsch schreibt darüber in der Vossischen Zeitung: „Der Verfasser wollte keinen Führer durch alle Sehenswürdigkeiten Cairos mit den Museen und Moscheen, Palästen und Denkmälern und den Umgebungen mit den Pyramiden, Mastabahs und den Mameluckengräbern in Art eines Bädeler schreiben. Was er beschreibt, ist Selbst-Gesehenes und Erlebtes. Und so lässt er die Stadt in dem Glanz und Reiz, wie sie ihm erschienen ist, als er sie mit dem Maler durchstreift, vor der Phantasie des Lesers aufsteigen und erweckt in dessen Seele mit seinen, die bildlichen Darstellungen des Künstlers ergänzenden Schilderungen den Wunsch, ihre Wunder mit eigenen Augen zu schauen und die Lust des Lebens auch seinerseits zu genießen. Die aber, welche Cairo bereits besucht und kennen gelernt haben, mögen sich an den wohlgetroffenen, durch den Verfasser und den Maler entworfenen, frischen Bildern erfreuen, die ihnen das dort Geschaute und Genossene wieder lebhaft in die Erinnerung zurückrufen.“

Wir empfehlen dieses Prachtwerk dringend Ihrer Beachtung!

Ferner bringen wir in empfehlende Erinnerung:

KUNSTWERKE aus dem ÄGYPTISCHEN MUSEUM zu CAIRO

50 Tafeln in eleganter Mappe. — Mit Erläuterungen von Prof. Dr. Ludw. Borchardt.

Preis M. 40.— ord., M. 30.— netto, M. 26.65 bar.

Dresden, Mitte Oktober 1909.

Kunstanstalt Stengel & Co., G. m. b. H.
Dresden 21.